

**RS OGH 1996/5/23 120s49/96  
(120s50/96), 130s175/96  
(130s176/96), 13Ns20/03,  
150s129/06v, 110s139/11t**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.05.1996

## Norm

StPO §68 Abs3

StPO §473 Abs1

## Rechtssatz

Wenn der Berufungssenat im Grundverfahren seine Entscheidung auf die Ergebnisse einer Beweiswiederholung (für die die Vorschriften für die Hauptverhandlung in erster Instanz gelten - §§ 473 Abs 1, 489 Abs 1 StPO) gründete, ist - nicht zuletzt durch die damit einhergehende eigenständige Würdigung der Verfahrensergebnisse - die mögliche Beeinträchtigung der Unbefangenheit der involvierten Richter durchaus jener eines im Verfahren erster Instanz erkennenden Richters gleichzusetzen.

## Entscheidungstexte

- 12 Os 49/96  
Entscheidungstext OGH 23.05.1996 12 Os 49/96
- 13 Os 175/96  
Entscheidungstext OGH 20.11.1996 13 Os 175/96
- 13 Ns 20/03  
Entscheidungstext OGH 24.09.2003 13 Ns 20/03  
Auch
- 15 Os 129/06v  
Entscheidungstext OGH 21.06.2007 15 Os 129/06v  
Vgl auch
- 11 Os 139/11t  
Entscheidungstext OGH 17.11.2011 11 Os 139/11t  
Vgl

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0102123

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

11.01.2012

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)